



**VERHALTENS
KODEX FÜR
LIEFERANTEN**



SPVGG GREUTHER FÜRTH GMBH & CO. KGAA, KRONACHER STRASSE 154, 90765 FÜRTH

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN / LIEFERANTENKODEX

Mission

Die SPVGG GREUTHER FÜRTH übernimmt Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt und verpflichtet sich zu einer legalen sowie ökologisch und sozial verantwortungsvollen Unternehmensführung. Das Ziel des Vereins ist es, sowohl sein unternehmerisches Handeln als auch seine Produkte nachhaltig zu gestalten. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist die Integrität seiner Lieferanten. Daher erwartet die SPVGG GREUTHER FÜRTH von seinen Lieferanten, dass auch sie sämtliche relevante gesetzliche und ethische Anforderungen erfüllen und die anerkannten Standards in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) einhalten.

Der vorliegende Lieferantenkodex fasst die Anforderungen der SPVGG GREUTHER FÜRTH an seine Lieferanten im Hinblick auf eine verantwortungsvolle Beschaffung zusammen. Mit diesem Kodex erfüllt der Verein Vorgaben im Sinne des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes und sorgt dafür, dass menschenrechtliche und umweltrechtliche Risiken in seiner Lieferkette aufgedeckt, abgestellt und verhindert werden.

A. Grundlagen und Geltungsbereich

Der Lieferantenkodex stützt sich auf international anerkannte Prinzipien, die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN), den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen, den Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und dem UN Global Compact verankert sind. Die SPVGG GREUTHER FÜRTH bekennt sich zu den Grundsätzen, die in diesem Kodex festgelegt sind und verpflichtet seine Lieferanten, diese Prinzipien gleichermaßen zu befolgen und umzusetzen. Darüber hinaus erwartet die SPVGG GREUTHER FÜRTH von seinen Lieferanten, dass auch deren eigene Zulieferer und Dienstleister, die direkte oder indirekte Produkte oder Dienstleistungen für die SPVGG GREUTHER FÜRTH liefern, sich an diese oder ähnliche Grundsätze zu halten. Die Lieferanten sind verpflichtet, die Anforderungen dieses Kodexes an ihre Zulieferer weiterzugeben und die gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen zur Umsetzung innerhalb ihrer eigenen Lieferketten zu ergreifen.



B. Anforderung an Lieferanten

1. Menschenrechtliche Standards

Die SPVGG GREUTHER FÜRTH erwartet von ihren Lieferanten, dass diese die grundlegenden Menschenrechte achten und in Übereinstimmung mit internationalen Arbeitsnormen handeln. Dies umfasst:

- Verbot von Kinderarbeit
- Keine Zwangsarbeit, moderne Sklaverei und kein Menschenhandel
- Gewährleistung fairer Löhne und Arbeitszeiten
- Sicherstellung von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Förderung von Chancengleichheit und Diskriminierungsfreiheit
- Achtung der Rechte der Arbeitnehmer, insbesondere das Recht auf gewerkschaftliche Organisation und die Teilnahme an Verhandlungen

2. Ethisches Geschäftsverhalten

Die SPVGG GREUTHER FÜRTH hält die relevanten Gesetze und Leitlinien in Bezug auf Integrität und Geschäftsethik ein. Die Lieferanten müssen sich zu fairen und transparenten Geschäftspraktiken bekennen. Alle geschäftlichen Beziehungen sollen auf Ehrlichkeit, Fairness und Respekt beruhen. Dazu gehört:

- Einhaltung geltender Gesetze
- Korruptionsprävention
- Fairer Wettbewerb
- Geldwäscheprävention
- Datenschutz
- Ausfuhr- und Zollbestimmungen
- Verhalten & Umgang mit Interessenskonflikten
- Beachtung vorhandener Melde- und Beschwerdesysteme

3. Umweltbezogene Standards

Die SPVGG GREUTHER FÜRTH setzt sich für den Schutz der Umwelt ein. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie die Umwelt respektieren und alle relevanten Umweltvorschriften einhalten. Lieferanten sollen bestrebt sein, umweltfreundliche und nachhaltige Praktiken zu fördern, etwa durch:

- Minimierung von Abfällen und Emissionen
- Schonung von Ressourcen
- Erhalt der natürlichen Lebensgrundlage
- Förderung von Recycling und Wiederverwendung von Materialien
- Sorgfältiger Umgang mit gefährlichen Stoffen und Chemikalien
- Keine Verwendung verbotener gesundheits- und umweltschädlicher Produktionsstoffe
- Einsatz von energieeffizienten Produktionsprozessen



C. Umsetzung

1. Überprüfung und Audits

Die SPVGG GREUTHER FÜRTH behält sich vor, die Einhaltung dieses Kodexes durch regelmäßige Audits und Überprüfungen zu kontrollieren. Lieferanten sind verpflichtet, den notwendigen Zugang zu Informationen zu gewähren und bei der Durchführung von Audits vollumfänglich zu kooperieren.

2. Schlussbestimmungen

Dieser Lieferantenkodex ist für alle Lieferanten der SPVGG GREUTHER FÜRTH verbindlich. Verstöße gegen die Vorgaben dieses Kodexes können zu einer Überprüfung der Geschäftsbeziehung und gegebenenfalls zur Beendigung der Zusammenarbeit führen.

Verpflichtung und Einhaltung

Mit der Unterzeichnung dieses Lieferantenkodexes verpflichtet sich der Lieferant, die hierin enthaltenen Grundsätze und Anforderungen zu befolgen und aktiv umzusetzen sowie Missstände und Verstöße oder entsprechende Verdachtsfälle zu melden. Hierzu steht die Ombudsperson Prof. Dr. Cherkeh als Ansprechpartner zur Verfügung. An ihn können sich alle Hinweisgeber kostenfrei und nach Wunsch anonym wenden. Entsprechende Kontaktdaten und weitere Infos sind unter [sgf1903.de](https://www.sgf1903.de) einsehbar. Bei einem Verdacht des Verstoßes gegen die Straftatbestände der Manipulation berufssportlicher Wettbewerbe oder des Sportwettbetrugs ist die Ombudsperson nicht zuständig. In diesen Fällen kann die staatliche [Meldestelle Sportmanipulation](#) oder die [DFL-Ombudsperson](#) kontaktiert werden.

Ort, Datum

Unterschrift Lieferant